

Abendstille ['ʔa:.bənt.,[tɪ.lə] (Evening Quiet)

Text possibly by *Ernst Koch* (1808-1858)

Set by *Louis [Ludwig] Spohr* (1784-1859), from *Sechs Lieder für Bariton mit Begleitung von Violine und Klavier*, op. 154, #6

Der	Tag	hat	sich	zur	Ruh'	gelegt,
[de:ɐ̯	ta:k	hat	zɪç	tsu:ɐ̯	ru:	gə.'le:kt]
The	day	has	itself	to	rest	laid,

(The day has laid itself to rest.)

Die	Lüfte	schlummern	allzumal;
[di:	'lʏf.tə	'[ʃʊ.mən	'ʔal.tsu.'ma:l]
the	breezes	slumber	all-to-together;

(the breezes fall to sleep all at once;)

Kaum dass ein Blatt im Wald sich regt,
Und kaum ein Halm im Wiesental.

Ein milder, warmer Sommerhauch
Durchzieht den mondbeglänzten Wald,
Und über meine Seele auch
Kommt Frieden dann und Ruhe bald.

O stille, heit're, milde Nacht,
Wenn tief die Welt in Schlummer liegt,
Wo lichter Engel nur bewacht,
Die Seele endlich heil sich wiegt.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

